

560847-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Landkreis Ludwigslust-Parchim -
Gymnasiales Schulzentrum "Fritz Reuter" Dömitz, Haus 3, 2. Bauabschnitt Modernisierung
Altbau, Objektplanung Gebäude gemäß HOAI 2021, Leistungsphasen 5-8
OJ S 182/2024 18/09/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Der Landrat
E-Mail: vergabestelle@ks-mecklenburg.de
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Gymnasiales Schulzentrum "Fritz Reuter" Dömitz, Haus
3, 2. Bauabschnitt Modernisierung Altbau, Objektplanung Gebäude gemäß HOAI 2021,
Leistungsphasen 5-8
Beschreibung: Gymnasiales Schulzentrum "Fritz Reuter" Dömitz, Haus 3, 2. Bauabschnitt,
Objektplanung Gebäude gemäß HOAI 2021, Leistungsphasen 5-8
Kennung des Verfahrens: aad299c9-4b82-4635-9f93-0b443c7ae0b9
Interne Kennung: 2024020147
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und
Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gymnasiales Schulzentrum "Fritz Reuter" Roggenfelder Straße 30 A
Stadt: Dömitz
Postleitzahl: 19303
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE80O)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXSQYY6Y1PNBCYZ6 Hinweise für
zwingend zu berücksichtigende Planungs- und Bauausführungstermine: Inbetriebnahme
Bewegungsraum 08.09.2025, bauliche Fertigstellung gesamter 2.Bauabschnitt bis 31.08.2026,
abrechnungstechnische Fertigstellung gesamter 2.Bauabschnitt für die
Fördermittelabrechnung bis zum 30.10.2026. Die Maßnahme steht aufgrund bewilligter, in
einem festgesetzten Zeitrahmen zur Verfügung stehender Fördermittel unter hohem Zeitdruck.

Vorbefasstes Unternehmen: Rimpel Leifels Architekten Partnerschaftsgesellschaft mbB Die Ergebnisse der bisherigen Leistungsphasen sind in den Vergabeunterlagen enthalten. Zuschlagskriterien: höchster Wert = bester Wert, Kriterium 1: Honorar netto gesamt - Wichtung 50%, Kriterium 2: Personalplanung zur Sicherstellung des Ablaufplanes - Wichtung 5% Darstellung der Vorgehensweise der aufgabenbezogenen Herangehensweise / Grundsatzüberlegungen zur Lösung bzw. Alternativansätze, Kriterium 3: Personalplanung zur Sicherstellung des Ablaufplanes - Wichtung 25% - Darstellung des geplanten Personaleinsatzes für die termingerechte Umsetzung aller Leistungsabschnitte insbesondere unter Berücksichtigung der terminlichen Zwänge laut Leistungsbuch: -Inbetriebnahme Bewegungsraum 08.09.2025, -gesamtheitliche bauliche Fertigstellung 30.09.2026, -Mängel-, Restleistungs- und Abrechnungsleitung bis 30.10.2026- Darstellung der Baustellenpräsenz mit Anzahl der Mitarbeiter sowie der Stunden/Tage je Woche inkl. Erreichbarkeit und Reaktionszeit außerhalb der Präsenzzeiten- Sicherstellung der Aufgabenerfüllung im Falle der Vertretungsregelung ohne Know-How-Verlust, Kriterium 4: Projektabwicklung - Wichtung 20% - Maßnahmen zur Terminkontrolle und Terminsicherheit (Methoden zur Verfolgung der Termine) für die termingerechte Umsetzung aller Leistungsabschnitte- Qualität der Kostenplanung, Kostenverfolgungs- und Kostensicherungsmaßnahmen (Darstellung der Maßnahmen zur Kostenverfolgung und zur Sicherstellung der Budgeteinhaltung)- Qualität der Kommunikation (Protokollwesen, Datenmanagement) Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, welches unter Berücksichtigung vorstehend genannter Kriterien und Wichtungen insgesamt den höchsten Punktwert erreicht. Bei Punktgleichheit erfolgt der Zuschlag auf das Angebot mit dem höchsten Punktwert im Kriterium "Honorar netto Objektplanung Gebäude". Angebote dürfen ausschließlich verschlüsselt, elektronisch in Textform über das Bietertool des Vergabeportals eingereicht werden. Angebote, die über den postalischen Versand, per Fax, per E-Mail oder über die Funktion "Kommunikation" eingehen, werden aufgrund der Nichteinhaltung der Form gemäß § 57 Absatz 1 Nr. 1 VgV ausgeschlossen. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge, sowie sämtliche Unterlagen eingereicht werden können: Deutsch Grundsätzlich erfolgt die Kommunikation über das "Deutsche Vergabeportal" (DTVP), über die Funktion "Kommunikation" und in deutscher Sprache. Gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 b werden im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellte, auch personenbezogene Informationen und Daten erfasst, organisiert, gespeichert, verwendet und gelöscht. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht. Die Auftragserteilung erfolgt durch den nachfolgenden Auftraggeber: Landkreis Ludwigslust-Parchim Der Landrat, Putlitzer Straße 25, 19370 Parchim

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Gymnasiales Schulzentrum "Fritz Reuter" Dömitz, Haus 3, 2. Bauabschnitt Modernisierung Altbau, Objektplanung Gebäude gemäß HOAI 2021, Leistungsphasen 5-8

Beschreibung: In Vorbereitung des Teilneubaus Haus 3 wurde das gesamte Gebäude Haus 3 bestehend aus der ehemaligen Regionalschule mit einem Sportraum und einer Aula Baujahr ca. 1956 sowie einem Grundschulbau aus dem Jahr 1994 gesamtheitlich überplant und in 2 Bauabschnitte unterteilt. Für beide Bauabschnitte wurde am 11.03.2020 eine Baugenehmigung erteilt. Daraufhin wurde mit der Umsetzung des 1. Bauabschnitt im Jahr 2020 begonnen, 2023 fertiggestellt und am 28.08.2023 feierlich eingeweiht. Der 2. Bauabschnitt beinhaltet die Modernisierung und Teilsanierung des Altbaus und muss kurzfristig auf Grundlage der vorliegenden Planung umgesetzt werden. Bei der Umsetzung sind im Gebäude die vorhandenen Raumstrukturen an das neue Raumkonzept anzupassen, fehlenden Sanitäranlagen herzustellen sowie die Mängel hinsichtlich Barrierefreiheit zu

beheben/zu reduzieren. Es erfolgt eine energetische Teilsanierung des Gebäudes sowie eine brandschutztechnische Ertüchtigung in allen Bereichen. Parallel dazu sind im gesamten Gebäude die Voraussetzungen zur Umsetzung des Medienentwicklungskonzept des Landkreis Ludwigslust-Parchim zu schaffen. Geschätzte Baukosten KG100-600: ca.6.962.000 EUR brutto Bauausführung: März 2025 - September 2026
Interne Kennung: 2024020147

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gymnasiales Schulzentrum "Fritz Reuter" Roggenfelder Straße 30 A

Stadt: Dömitz

Postleitzahl: 19303

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE800)

Land: Deutschland

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Im Vergabeverfahren werden von den Bietern folgende Erklärungen

abgefordert: - Erklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. § 13 TVgG M-V

(Formular "Bietererklärungen" Anlage 1) - Erklärung nach § 8 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V

(Vergaberechtlicher Mindestlohn) und Erklärung nach § 9 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V

(Nachunternehmen) (Formular "Bietererklärungen" Anlage 2) - Verpflichtungen des

beauftragten Unternehmens nach Maßgabe von § 15 TVgG M-V (Kontrollen) und § 16 TVgG

M-V (Sanktionen) (Formular "Bietererklärungen" Anlage 3

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Nachweis einer

Haftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden in Höhe von 2,0 Mio.

EUR, zweifach maximiert, für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von

2,0 Mio. EUR, zweifach maximiert. Alternativ: Vorlage einer verbindlichen und unbedingten

Erklärung des Versicherers zum Zeitpunkt der Abgabe des Angebotes, worin sich der

Versicherer bereit erklärt, bei Auftragserteilung die Berufshaftpflichtversicherung mit den

geforderten Deckungssummen abzuschließen. - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist (auf Anforderung der Vergabestelle, aktuell, nicht älter als 6 Monate) - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt (auf Anforderung der Vergabestelle, aktuell, nicht älter als 6 Monate) - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers (auf Anforderung der Vergabestelle, aktuell, nicht älter als 6 Monate)

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Nachweis der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt und/oder Ingenieur nach Architekten-/Ingenieurgesetz des jeweiligen Bundeslandes - bei juristischen Personen Vorlage eines Auszuges aus dem Berufsregister, Handels- bzw. Partnerschaftsregister - bei natürlichen Personen (freiberufliche Architekten/Ingenieure) Nachweis für den Eintrag in einer Ingenieur-/Architektenkammer Für ausländische Bewerber ist der Nachweis der Gleichstellung entsprechend RL 2005/36/EG, geändert durch RL 2013/55/EU zu erbringen. - Angabe zur Größe des Wirtschaftsteilnehmers (Formular "Bietererklärungen") - Erklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. § 13 TVgG M-V (Formular "Bietererklärungen" Anlage 1) - Erklärung nach § 8 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V (Vergaberechtlicher Mindestlohn) und Erklärung nach § 9 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V (Nachunternehmen) (Formular "Bietererklärungen" Anlage 2) - Verpflichtungen des beauftragten Unternehmens nach Maßgabe von § 15 TVgG M-V (Kontrollen) und § 16 TVgG M-V (Sanktionen) (Formular "Bietererklärungen" Anlage 3) - Eigenerklärung EU-Sanktionen VO 2022_576 - 2022-05 - CSX-59-Eigenerklärung-Informationen-zum-Bieter-1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - mind. 2 Referenzen der letzten 10 Jahre, die vergleichbar mit der ausgeschriebenen Leistung sind (Vordruck Referenzen) - Benennung des verantwortlichen Projektteams - Verzeichnis Unterauftragnehmer - Verzeichnis anderer Unternehmen (Eignungsleihe) - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft - Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer (auf Anforderung der Vergabestelle) - Verpflichtungserklärung Eignungsleihe (auf Anforderung der Vergabestelle)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/10/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXSQYY6Y1PNBCYZ6/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXSQYY6Y1PNBCYZ6>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXSQYY6Y1PNBCYZ6>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/10/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige, nicht zuschlagsrelevante Unterlagen, deren Vorlage mit der Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 18/10/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach der Landesbauordnung des jeweiligen Bundeslandes, für ausländische Bewerber Nachweis der Gleichstellung entsprechend RL 2005/36/EG, geändert durch RL 2013/55/EU

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß Vertragsbedingungen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit

des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Der Landrat

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Der Landrat

Beschaffungsdienstleister: KSM Kommunalservice Mecklenburg AöR - Zentrale Vergabestelle
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Der Landrat

Registrierungsnummer: 13076000-K005-87

Postanschrift: Putlitzer Straße 25

Stadt: Parchim

Postleitzahl: 19370

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE800)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@ks-mecklenburg.de

Telefon: +49 385200926101

Fax: +49 385200921009

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: KSM Kommunalservice Mecklenburg AöR - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: +49 385200926101

Postanschrift: Eckdrift 93

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19061

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@ks-mecklenburg.de

Telefon: +49 385200926101

Fax: +49 385200921009

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Der Landrat

Registrierungsnummer: 13076000-K005-87

Postanschrift: Putlitzer Straße 25

Stadt: Parchim

Postleitzahl: 19370

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE800)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@ks-mecklenburg.de

Telefon: +49 385200926101

Fax: +49 385200921009

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit

Registrierungsnummer: +49 385588-5160

Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Telefon: +49 385588-5160

Fax: +49 385588-4855817

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Der Landrat

Registrierungsnummer: 13076000-K005-87

Postanschrift: Putlitzer Straße 25

Stadt: Parchim

Postleitzahl: 19370

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE800)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@ks-mecklenburg.de

Telefon: +49 385200926101

Fax: +49 385200921009

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7e40b017-8586-4e56-b685-52d94d5f799e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/09/2024 08:27:11 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 560847-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 182/2024

Datum der Veröffentlichung: 18/09/2024